

Residence NRW⁺: Stipendien für bildende Künstler:innen

1. März 2022 –
28. Februar 2023

Nach erfolgreichem Start in 2020/21 vergibt Residence NRW⁺ für 2022/23 erneut vier Stipendien für bildende Künstler:innen. Die Dauer des Stipendiums beträgt 12 Monate, vom 1. März 2022 bis zum 28. Februar 2023. Bewerben können sich ausgebildete Künstler:innen, die einen Bezug zum Bundesland Nordrhein-Westfalen nachweisen können. Die Stipendiat:innen dürfen bei Antritt des Stipendiums am 1. März 2022 das 40. Lebensjahr nicht überschritten haben.

Residence NRW⁺ ist eine Initiative der Stadt Münster und wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, durch die Kunststiftung NRW und durch die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.

Angegliedert an die Kunsthalle Münster basiert das Programm auf Methoden zur Förderung des besonders begabten Nachwuchses (Künstler:innen und Kurator:innen), die projektbasiert zwischen 2001 und 2018 im Schloss Ringenberg am Niederrhein entwickelt und erprobt wurden. Residenzort für sechs gleichzeitig anwesende Stipendiat:innen, vier Künstler:innen und ein:e Kurator:in mit NRW Bezug sowie ein:e Kurator:in aus der Schweiz, ist die Stadt Münster. Hier sind mit der Kunstakademie Münster, verschiedenen Atelierhäusern sowie der Kunsthalle Münster, dem Westfälischen Kunstverein und dem LWL-Museum für Kunst und Kultur renommierte Produktions- und Präsentationsorte beheimatet, an denen auf höchstem Niveau zeitgenössische Kunst gezeigt wird, neueste Tendenzen der Gegenwartskunst diskutiert werden und in Dialog mit einem breiten Publikum treten.

Während der Stipendienzeit leben und arbeiten die Stipendiat:innen gemeinsam in einer mietfrei gestellten Immobilie. Mit den vier Kernelementen Austausch, Praxis, Betreuung und Netzwerk gewährt das Stipendium einen optimalen Rahmen für die Weiterentwicklung im jeweiligen Arbeitsfeld. Eine Fachperson vor Ort mit langjähriger Expertise begleitet die Stipendien und ist Ansprechpartner für alle inhaltlichen Belange.

Ruhe und Konzentration am Residenzort, eine monatliche Zuwendung von 1.450 Euro (1.250 Euro Lebenshaltung, 200 Euro Unterstützung Produktionskosten) und eine budgetierte Ausstellung* zum Stipendienende sollen es den Künstler:innen ermöglichen, individuelle Anliegen zu schärfen und die jeweiligen Ansätze zu verfeinern.

Die Bereitschaft, das Stipendium vornehmlich am Residenzort zu verbringen sowie die Teilnahme am Residence NRW⁺-Programm sind Voraussetzungen zum Antritt des Stipendiums.

Bewerbungen mit Anschauungsmaterial (Katalog, Fotos, Videos – keine Originale) und Bewerbungsbogen mit dem Vermerk Residence NRW⁺ an:

Stadt Münster / Kulturamt
Merle Radtke
Stadthaus 1, Klemensstraße 10
48143 Münster

Ausschreibungsinformationen und
<https://www.residencenrw.de/de/ausschreibung/>

Bewerbungsfrist: 28. November 2021

Rückfragen beantwortet Marcus Lütkemeyer:
+49 163 253 6429, stipendium@residencenrw.de

Über die Vergabe der Stipendien entscheidet ein unabhängiges Fachgremium. Ein Rechtsanspruch auf das Stipendium besteht nicht.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Leiterin Kunsthalle Münster: Merle Radtke
Residence NRW⁺: Marcus Lütkemeyer

Kunststiftung
NRW

*Bedingt durch die Corona-Krise kann es zu Abweichungen im Programm kommen.
*Für die Teilnahme an allen Veranstaltungen gilt nach derzeitigem Stand die 3G-Regel.

Residence NRW⁺: Stipendium für bildende Künstler:innen

1. März 2022 –
28. Februar 2023

Bewerbungsbogen:
(bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Geburtsort _____

Geb.-Datum _____

Telefon _____

E-Mail _____

Website _____

Hochschulabschluss
(Hochschule/Jahr) _____

Eingereichte Bewerbungsunterlagen:
(bitte ankreuzen)

- Bewerbungsbogen
- Biografie, Ausstellungen, Ausstellungsbeteiligungen, Förderungen
- Portfolio (keine Originale)
- Kataloge (keine Gruppenausstellungen)

Ihre Unterlagen senden Sie bitte mit dem Vermerk Residence NRW⁺ an:

Stadt Münster / Kulturamt
Merle Radtke
Stadthaus 1
Klemensstraße 10
48143 Münster

Einsendeschluss: 28. November 2021 (Poststempel)

Ich bitte um Rücksendung. (Eine Rücksendung erfolgt nur, wenn eine Rücksendeverpackung beiliegt, die bereits adressiert und ausreichend frankiert ist!)

Datenschutz: Der angehängte Hinweistext zur Datenverarbeitung ist Bestandteil des Bewerbungsbogens. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Kenntnisnahme und Ihr Einverständnis, Ihre Daten entsprechend der benannten Zwecke zu erheben, zu nutzen und zu speichern.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Hinweise zur Datenverarbeitung

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen:

Verantwortlicher: Stadt Münster, Kulturamt, vertreten durch Merle Radke, Leiterin Kunsthalle Münster, Stadthaus 1, Klemensstraße 10, D-48143 Münster, Telefon +49 251 492 4100, Fax +49 251 492 7752, E-Mail: kunsthalle@stadt-muenster.de

Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift: Stadt Münster, 48127 Münster, bzw. unter datenschutz@stadt-muenster.de

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch Sie ist für die Bewerbung auf einen Stipendienplatz als bildende Künstlerin / bildender Künstler im Rahmen des Nachwuchsförderprogramms *Residence NRW* erforderlich.

Datenkategorien und Datenherkunft:

Wir erheben folgende Informationen von Ihnen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- Website,
- Bewerbungsgegenstand (Stipendium als bildende Künstler:in, mit Daten zu künstlerischen Arbeiten, zum Lebenslauf, zur Ausstellungsbiografie, zur Bibliografie),
- Bankverbindung

Empfänger der Daten oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten / Weitergabe von Daten an Dritte:

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den folgenden Zwecken findet nicht statt:

- manueller oder automatisierter Datenabgleich an Merle Radke als Leiterin der Kunsthalle Münster, an Marcus Lütkemeyer als Leiter des Nachwuchsförderprogramms *Residence NRW* sowie an die jeweils einberufenen Mitglieder einer unabhängigen Fachjury (Expert:innen im Bereich der bildenden Gegenwartskunst: Museums-/Kunstvereins Kurator:innen; Kunstakademie Professor:innen) zur Erfüllung der Bewerbungsvorgaben und zur Juryierung der ausgeschriebenen Stipendien
- Übermittlung von Anrede, Vorname, Nachname, Bewerbungsgegenstand an die Jurymitglieder (Stipendium als bildende Künstler:in, mit Daten zu künstlerischen Arbeiten, zum Lebenslauf, zur Ausstellungsbiografie, zur Bibliografie) im Rahmen des Auswahlverfahrens

Bei Erhalt des Stipendiums:

- manueller oder automatisierter Datenabgleich mit der Rechnungsstelle (Kulturamt) und der Stadtkasse Münster zum Zweck der Zahlung der Stipendienzuzahlung sowie der Zahlung von Erstattungen / Zuschüssen
- Übermittlung von Anrede, Vorname, Nachname, Anschrift an das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW oder an die Kunststiftung NRW
- Übermittlung von Anrede, Vorname, Nachname, Bewerbungsgegenstand (Daten zu künstlerischen Arbeiten, zum Lebenslauf, zur Ausstellungsbiografie, zur Bibliografie) an den jeweiligen Kooperationsort (z.B. Museum, Kunstverein) für die Abschlussausstellung der Künstlerstipendiat:innen
- Veröffentlichung von Anrede, Vorname, Nachname und einer Kurzbiografie sowie der Website-Adresse auf der projekteigenen Website
- Veröffentlichung von Anrede, Vorname, Nachname sowie ggf. der Website-Adresse in den sozialen Medien und Werbemedien (Einladungskarten)
- bei künstlerischen Leistungen zusätzlich: Meldung bei der Künstlersozialkasse über das Personal- und Organisationsamt der Stadt Münster sowie bei der GEMA

Dauer der Speicherung:

Die von der Stadt Münster erhobenen personenbezogenen Daten (Anschrift, Bankverbindung) werden vom Verantwortlichen nach Beendigung der jeweiligen Stipendienzeit gelöscht. Daten zu künstlerischen Arbeiten, zum Lebenslauf, zur Ausstellungsbiografie, zur Bibliografie sowie Telefonnummer, E-Mail und Website-Adresse hingegen dienen dem Ausbau des Alumninetzwerkes und werden erst nach dem Ende des Nachwuchsförderprogramms *Residence NRW* gelöscht.

Rechte der betroffenen Person:

- Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO
- Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, nach Maßgabe des Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO
- Recht gemäß Artikel 20 DSGVO, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO
- Diese Rechte können nach Art. 23 DSGVO beschränkt werden. Bundes- und Landesgesetzgeber haben von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Münster, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf), Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de